

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 128.

Mittwoch den 6. Juni 1888.

(2515—2) Kundmachung. Nr. 5672.

Jene Candidaten, welche zu der mit der provisorischen Ministerial-Berordnung vom 16ten Jänner 1850, Nr. 63 R. G. Bl., vorgeschriebenen, im laufenden Jahre vorzunehmenden Staatsprüfung für die selbständige Forstwirtschaftsführung oder zur Prüfung für das Forstschutzwesen, zugleich technische Hilfspersonale zugelassen zu werden wünschen, werden hiemit aufgefordert, ihre nach Vorschrift obiger Ministerial-Berordnung belegten Gesuche längstens

bis Ende Juli 1888

im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bei dieser k. k. Landesregierung einzubringen.

In den Gesuchen wird besonders anzugeben sein, ob die Candidaten auch aus dem Jagdwesen und den Jagdgehelfen geprüft werden wollen.

Die Zeit der Prüfung wird nachträglich bekannt gemacht werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 27. Mai 1888.

(2555—1) Nr. 460 B. Sch. R.

## Oberlehrerstelle.

Die mit dem Jahresgehalte per 500 fl., der Functionszulage per 50 fl., dem Genusse einer Naturalwohnung und von Grundstücken dotierte Oberlehrerstelle an der zweiclassigen Volksschule zu Brunnorf, welche gesicherterweise zu einer vierclassigen Volksschule erweitert werden wird, ist infolge Todesfalles in definitiver Weise zu besetzen.

Einschlägige Gesuche wollen im vorgeschriebenen Dienstwege bis

10. Juli 1888

hieramts eingebracht werden.

k. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach, am 3. Juni 1888.

(2553—1) Kundmachung. Nr. 10507.

Die Postexpedientenstelle in Gradac, Bezirkshauptmannschaft Tschernembl, mit der Jahresbestallung von 150 fl., dem Amtspauschale jährlicher 40 fl. ist gegen Dienstvertrag und Caution per 200 fl. zu besetzen.

Die Bewerber haben in ihren binnen zwei Wochen

bei der gefertigten Direction einzubringenden gestempelten Gesuchen die österreichische Staatsbürgerschaft, das Alter, das sittliche Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse nachzuweisen, außerdem haben die Bewerber die Erklärung abzugeben, daß sie sich im Falle der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes mit den für die Besorgung des letztern entstehenden systemmäßigen Bezügen (das ist 120 fl. Bestallung und 5 kr. für jedes loco Gradac zu bestellende Telegramm) zufriedenstellen.

Uebrigens haben diejenigen Gesuchsteller, welche noch nicht die Postexpeditoren-Prüfung abgelegt haben, anzugeben, bei welchem Postamte sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, beziehungsweise sich zu verpflichten, bei früherer Uebernahme des Postamtes die Geschäfte desselben, jedoch unter ihrer eigenen Verantwortung, durch einen geprüften und beideten Postexpeditor besorgen zu lassen.

Triest am 1. Juni 1888.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(2544—1) Nr. 2375.

## Concursausreibung.

Die Bezirks-Hebammenstelle mit einer jährlichen Remuneration von 50 fl. aus der Bezirkskasse von Sittich ist in Erledigung gekommen.

Die Bewerberinnen haben ihre mit dem Diplome versehenen Gesuche bis zum

25. Juni 1888

an die k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai einzubringen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai, am 1. Juni 1888.

(2556—1) Nr. 9169.

## Jagd-Verpachtungen.

Am 16. Juni 1888, vormittags 10 Uhr, wird in der Amtskanzlei der k. k. Bezirkshauptmannschaft die Jagdbarkeit der Gemeinden Liplin und Piansbach verpachtet werden.

Von Pachtlustigen mit dem Bedenken in Kenntnis gesetzt werden, daß die Pachtbedingungen hieramts eingesehen werden können.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 2. Juni 1888.

# Anzeigebblatt.

(2262—3) Nr. 10861.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht, daß den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Sebastian Jarz und Josef Bukor, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, zur Wahrung deren Rechte Herr Dr. Pfeifferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Realfeilbietungsbescheid vom 28. März 1888, Z. 7614, behändigt wurde.

Laibach am 7. Mai 1888.

(2276—3) Nr. 1290.

## Uebertragung executiver Realfeilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 3ten März 1888, Z. 1258, auf den 23ten April und 28. Mai 1888 angeordneten Realfeilbietungen der dem Executen Mathäus Stofic von Jama Nr. 1 gehörigen Realitäten Einl.-Nr. 2 und 3 der Catastralgemeinde Jama werden mit dem vorigen Anhang auf den

18. Juni und

23. Juli 1888,

vormittags um 11 Uhr, hiergerichts übertragen.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 25. April 1888.

(2501—2) Nr. 617.

## Bekanntmachung.

Die in die Francisca Czernich'sche Concursmasse gehörigen zweifelhaften Forderungen im Gesamtbetrage von 524 fl. 77 kr. werden über Beschluß des Gläubigerausschusses und der Gläubigerschaft executive feilgeboten werden, wozu die Tagfatzungen auf den

22. Juni

und auf den

13. Juli 1888,

jedesmal vormittags 10 Uhr, vor diesem Gerichte mit dem angeordnet werden, daß diese Forderungen um den Nominalwert von 524 fl. 77 kr. ausgerufen und dem Meistbietenden gegen gleich bare Bezahlung, bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Ausrufspreis, bei der zweiten Feilbietung auch unter demselben hintangegeben werden.

Das Exensum der Licitationsbedingungen sowie das Verzeichnis der Forderungen liegen in dem diesgerichtlichen Expedite zur Einsichtnahme offen.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 8. Mai 1888.

(2491—2) Nr. 1652.

## Zweite exec. Realfeilbietung.

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 29. November 1887, Zahl 4493, mit dem Reassumierungsrechte fiktierter zweite executive Feilbietung der Johann und Maria Murn'schen Realität Einlage-Zahl 73 der Catastralgemeinde Langenthon wird auf den

19. Juni 1888,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang und mit dem angeordnet, daß diese Realität bei der genannten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte per 1710 fl. 50 kr., aber nicht unter zwei Drittel desselben, hintangegeben werden wird.

Zugleich wird dem unbekannt wo abwesenden Executen Johann Murn von Unterwarmberg Herr Franz Florjancic von Seisenberg als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 26. April 1888.

(2511—2) St. 2823.

## Razglas.

Na prošnjo Janeza Tomšiča z Reke se je umrlemu Janezu Slobetu, oziroma njegovim neznanim naslednikom in neznano kje bivajoči Antoniji Tomšič iz Bača, postavil gospod Lovrenc Jerovšek iz Bistrice skrbnikom in se mu je dražbeni odlok z dne 22. februvarja 1888, stev. 856, vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Il. Bistrici dne 30. maja 1888.

(2046—3) St. 3211.

## Razglas

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki izvršilna prodaja na 4115 gold. cenjenega, pod vložno stev. 330 katastralne občine Draščice Marku, Ani, Martinu, Mariji, Margareti, Rezi in Janezu Plešcu iz Železnikov stev. 1 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

21. junija in

21. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajsnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjizni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.

Ob enem se je zamrlemu eksekutu Marku Plešcu ml., oziroma njegovi zapuščini, gospod Fran Štajer, c. kr. notar v Metliki, kuratorjem postavil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 21. aprila 1888.

(2416—2) Nr. 4534.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Maria Frihar, Johann Ravniher, Primus, Gertraud und Margaretha Mathe, Maria Mathe, verehel. Berle, Sebastian Berle und Maria Berle, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Michael Berle von Baake (durch Herrn Doctor Schmidinger, k. k. Notar in Stein) die Klage de praes. 9. Mai 1888, Z. 4534, pcto. Anerkennung der Verjährung ihrer Forderungen f. A., worüber die Tagfatzung im Summarverfahren auf den

22. Juni 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Cevc von Baseno als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 12ten Mai 1888.

(2231—2) St. 1631.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Franc Baltič iz Gmajne st. 9 je proti zamrlemu Franu Waltiču iz Gmajne st. 19 in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 11. aprila 1888, st. 1631, za priposestovanje zemljišča vlož. st. 86 katastralne občine Krka pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki niso znani, se jim je na njihovo skodo in njihove troške za to pravdno reč Anton Poljanec iz Gaborovisce skrbnikom postavil, in se v redno ustno razpravo odredi dan na

21. junija 1888

ob 8. uri dopoldne pod nasledki § 29. s. r.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. aprila 1888.

(2425—2) Nr. 3727.

## Aufforderung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird über Ansuchen der Maria Rulce de praes. 8. d. M. Z. 3727 die Amortisierung der bei ihrer Realität Grundbuch-Einlage Nr. 219 der Catastralgemeinde Petersvorstadt in Laibach auf Grund des Schuldscheines vom 14. November 1831 und des Urtheiles vom 29. April 1834 pfandrechlich haftenden Forderung des Anton Pance per 300 fl. C.M. eingeleitet, und werden diejenigen, welche auf letztere Ansprüche erheben, aufgefordert, solche bis

1. Juni 1889

bei diesem Landesgerichte anzumelden, widrigenfalls über neuerliches Ansuchen der Gesuchstellerin die Löschung dieser Forderung bewilligt werden würde.

Laibach am 12. Mai 1888.

(2519—1) St. 1904.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Janez Cenkar iz Poljan stev. 11 (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarji iz Zatičine) je proti zamrlem Janezu Kozlevčarju, Nezi Kozlevčar, Nezi Kozlevčar roj. Puš, vsi iz Poljan, in Martinu Okornu iz Podgorice in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 23. aprila 1888, st. 1904, na priposestovanje zastaranja terjatev v znesku 50 gld. in 5% obresti, 248 gld. 28<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr., 239 gld., 230 gld. in 22 gld. 27 kr., zavarovane na posestvu, vpi-sanem v zemljski knjigi katastralne občine Metnaj pod vložno st. 88, pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se mu je na njegove troške za to pravdno reč Fran Muli iz Zatičine skrbnikom postavil, in se je v skrajšano razpravo odredil dan na

23. junija 1888

ob 8. uri dopoldne pod nasledki § 18. P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, st. 906 z. d. p.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 25. aprila 1888.



(2394—3) Nr. 3835.  
**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Jakob Drolc von Mitterdorf (durch Doctor Pirnat) die executive Versteigerung der der Margaretha Hafner von Hudo gehörigen, gerichtlich auf 80 fl. geschätzten Realität Einlage-Zahl 180 der Catastralgemeinde Radomle bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

22. Juni  
und die zweite auf den  
21. Juli 1888,  
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Stein, am 24sten April 1888.

(2422—3) Nr. 3179.  
**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuss wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Josef Erath in Rassenfuss die executive Versteigerung der dem Johann Setina in Rassenfuss gehörigen, gerichtlich auf 3877 fl. 50 kr. geschätzten Realität Einlage-Nr. 2 der Catastralgemeinde Rassenfuss bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den  
27. Juni  
und die zweite auf den  
1. August 1888,  
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei zu Rassenfuss mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Rassenfuss, am 23. April 1888.

(2349—3) Nr. 1046.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl die executive Versteigerung der der Kath. Maurin von Majerle gehörigen, gerichtlich auf 180 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 480 der Catastralgemeinde Majerle bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den  
15. Juni  
und die zweite auf den  
13. Juli 1888,  
jedesmal vormittags um 9 Uhr, in Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. Februar 1888.

(2233—3) St. 1559.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:  
Janez Grčman iz Poljan št. 6 je proti zamrlima Jožetu in Ani Kutnar iz Poljan in njunim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 7. aprila 1888, št. 1559, za pripoznanje zastaranja terjatev in dovoljenje izknjižbe tistih pri vložni stev. 83 katastralne občine Metnaj s pr. pri tem sodišči vložil.  
Ker temu sodišču ni znano, kje da bivata in jima tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jima je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Franc Muli iz Zatičine skrbnikom postavil, in se v skrajšano razpravo odredi dan na

22. junija 1888  
ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 18. P. D. D. z dne 24. oktobra 1888, št. 906 z. d. p.  
To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 8. aprila 1888.

(2399—3) St. 1321.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:  
Urh Gasperin iz Zgoš je proti Marku Zottlu iz Zgoš in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 10. marca 1888, stev. 1321, za pripoznanje priposestovanja posestva vložna št. 254 katastralne občine Begunje pri tem sodišči vložil.  
Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in jim tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč gosp. Matija Klinar iz Radovljice skrbnikom postavil, in se odločuje dan za sumarno obravnavo na 13. junija 1888  
dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči.  
To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 14. marca 1888.

(2140—3) St. 1929.  
**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:  
Na prošnjo Ane Sirk iz Knežje Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Franc Lazarjevega iz Knežje Vasi, sodno na 1454 gld. 20 kr. cenjenega zemljišča *sub* vložno št. 234 katastralne občine Knežja Vas.  
Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na  
16. junija  
in drugi na  
21. julija 1888,  
vsakrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, predponudbo 10% varščne v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 24. aprila 1888.

(2326—3) Nr. 3314.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Jakob Kaufsch von Nibel die executive Versteigerung der dem Math. Schaffer von Fejzenowersch gehörigen, gerichtlich auf 80 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 121 der Catastralgemeinde Banjaloka bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

13. Juni  
und die zweite auf den  
18. Juli 1888,  
jedesmal vormittags um 9 Uhr in Amtsstube mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 23sten April 1888.

(2370—3) Nr. 2336.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Anton Pfefferer als Curator ad actum des Anna Petsche'schen Verlasses die executive Versteigerung der der Anna Ric, verehel. Spellic von Obergupf gehörigen, gerichtlich auf 152 fl. geschätzten Weingartenrealität Einl.-Nr. 487 der Catastralgemeinde Trögern bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. Juni  
und die zweite auf den  
19. Juli 1888,  
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in dem Amtsgebäude Treffen mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Treffen, am 17ten Mai 1888.

(2398—3) St. 1714.  
**Oglas.**

Podpisano okrajno sodišče naznanja Urši Zupan, omoženi Potočnik iz Zasp, in njenim neznanim dedičem in pravnim zastopnikom sledeče:  
Vložil je proti njim ml. Jaka Potočnik iz Zasp tožbo, prezentovano 30. marca 1888, št. 1714, glasečo se na pripoznanje lastninske pravice po priposestovanju pri zemljišči vložna št. 88 katastralne občine Zasp. Vsled te tožbe odločil se je za sumarno obravnavo dan na  
20. junija 1888,  
dopoludne ob 9. uri, pri tem sodišči.  
Ker ni znano, kje bivajo toženi, postavil se je v njih zastopanje na njih nevarnost in troske za kuratorja gospod Matija Klinar iz Radovljice.  
Toženim naznanja se to v ta namen, da pridejo oni sami k razpravi ali si poiščejo drugega pravnega zastopnika in ga naznanijo sodišču, in če se bode vršila razprava s postavljenim kuratorjem.  
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 8. aprila 1888.

(2092—3) Nr. 2366.  
**Reassumierung executiver Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der Herrschaft Schneeberg (durch den Nachhaber Josef v. Obereigner) die mit dem Bescheide vom 24. Dezember 1886, Z. 9244, auf den 5. März, 5. April und 6. Mai 1887 angeordnet gewesene, sohin aber sistierte executive Feilbietung der dem Matthäus Pace von Podcerkev gehörigen, gerichtlich auf 70 fl. und 70 fl. bewerteten Realitäten sub Grundbuchs-Einl.-Nr. 121 der Catastralgemeinde Nadlesk und Grundbuchs-Einl.-Nr. 104 ad Podcerkev mit dem frühern Anhang auf den  
15. Juni  
und 16. Juli 1888  
vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassumiert worden.  
K. k. Bezirksgericht Laas, am 31sten März 1888.

(2403—2) St. 4090.  
**Oglas.**

Zapusčini Marka Keserica iz Keser se je postavil na tožbo, vloženo dne 8. maja 1888, št. 4090, tožitelja Nikota Keserica, c. kr. kancelista pri c. kr. okrajni sodnji v Delnicah na Hrovaskem, zaradi 79 gold. 26 kr. s pr. gospod Fran Štajer, c. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo v dan  
19. julija 1888  
dopoludne ob 9. uri.  
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 8. maja 1888.

(2401—2) St. 2759.  
**Oklic**

izvršilne dražbe terjatev.  
C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:  
Na prošnjo Janeza Stangla iz Srednje Vasi št. 14 dovoljuje se izvršilna dražba Ani Kambič iz Priložja št. 29 zarubljenega, na zemljišči Jakoba Kambiča pod vložno št. 122 katastralne občine Podzemelj zavarovanega priženila v znesku 400 gld.  
Za to se določuje dražbeni dan na  
30. junija 1888  
ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zarubljena terjatev za ali čez vrednost, pa tudi za vsako ceno in za gotov denar oddala.  
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. maja 1888.

(2235—3) St. 1656.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:  
Janez Vidic iz Dednega Dola je proti zamrlému Mihi Slevsku in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 11. aprila 1888, stev. 1656, zaradi zastaranja terjatev 29 gld. pri tem sodišči vložil.  
Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Jože Škubec iz Dednega Dola skrbnikom postavil, in se v skrajšano razpravo odredi dan na  
22. junija 1888  
ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 18. P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, št. 906 z. d. p.  
To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.  
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. aprila 1888.



## Agenten

gegen 30 fl. monatlichen Gehalt nebst hoher Provision werden für ein Fabrikgeschäft aufgenommen. — Offerte mit Angabe von Referenzen sub Chiffre „Fixer Gehalt“ übernimmt das Annoncen-Bureau von J. Blahut in Prag. (2494) 3-2

## Eine Beamten - Uniform (VIII. Rangsolasse)

fast neu, ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfahren in der Administration der „Laibacher Zeitung“. (2507) 3-3

## Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen Bank- und Wechsel-Geschäften

a) verzinst Gelder im Conto-Corrente und vergütet für Banknoten

3 $\frac{1}{2}$  Procent gegen 5tägige Kündigung  
3 $\frac{1}{2}$  „ „ 12 „ „  
3 $\frac{1}{2}$  „ „ auf 4 Monate fix, „  
4 „ „ 6 „ „

für Napoleons d'or  
2 $\frac{1}{2}$  Procent gegen 20tägige Kündigung  
3 „ „ 40 „ „  
3 $\frac{1}{4}$  „ „ 3monatliche „  
3 $\frac{1}{2}$  „ „ 6 „ „

im Giro-Conto  
3 Procent bis zu jeder Höhe; Rückzahlungen bis 20 000 fl. à vista gegen Cheque. Für grössere Beträge ist die Anzeige vor der Mittagsbörse erforderlich. Die Bestätigungen erfolgen in einem separaten Einlagebüchel.

Für alle Einzahlungen, die zu immer welcher Stunde der Bureauzeit geleistet, werden die Zinsen von demselben Tage angefangen vergütet.

Den Inhabern eines Conto-Corrents wird der Incasso ihrer Remessen per Wien und Budapest franco Provision vermittelt und ebenso ohne Provisionsbelastung Anweisungen auf diese beiden Plätze erlassen. Es steht den Herren Committenten frei, ihre Wechsel bei der Cassa der Bank zu domiciliieren, ohne dass ihnen hierfür irgendwelche Auslagen erwachsen.

b) übernimmt Kaufs- oder Verkaufsaufträge für Effecten, Devisen und Valuten, besorgt das Incasso von Anweisungen und Coupons gegen  $\frac{1}{2}$  Procent Provision;  
c) räumt ihren Committenten die Facilitation ein, Effecten jeder Art bei ihr deponieren zu können, deren Coupons sie bei Verfall gratis incassiert. (2512) 12-1

Für jedermann unentbehrlich!

In allen Buchhandlungen vorrätig:

## Der praktische Haus-Advocat.

Leichtfassliche Anleitung zur Selbstvertretung in allen Civilstreitigkeiten und zur Selbstverfassung aller Gattungen Klagen, Executionsgesuche und sonstiger gerichtlicher Eingaben, als: Gesuche, Recurse, Appellationen u. s. w.

Mit zahlreichen Formularen.

Von Bernh. Cam. Steidl.

20 Bog. Octav. In eleg. Einbände 1 fl. 50 fr. (oder in 4 Lieferungen à 25 fr.)

Ein äußerst nützliches und praktisches, leichtverständliches Hilfsbuch, sich in allen gerichtlichen Angelegenheiten selbst zu vertreten und zu schützen. (1371) 6-5

Bei Einfindung des Geldes mit Postanweisung Franco-Zusendung.

H. Hartlebens Verlag, Wien, I., Magimiliansstrasse 8.

## Alte berühmte echte St. Jacobs-Magentropfen der Barfüsser-Mönche.

Zur sicheren Heilung von Magen- und Nervenleiden, auch solcher, die allen bisherigen Heilmitteln widerstanden, spec. chron. Magencatarrh, Krämpfe, Angstgefühle, Herzklopfen, Kopfschmerzen etc. — Näh. in dem jeder Flasche beilieg. Prospect. — Zu haben in den Apoth. à fl. 60 kr., grosse fl. 1 fl. 20. Haupt-Depôt:

M. Schulz, Hannover, Escherstr. Depôts:

In Laibach: Engel-Apotheke; Klagenfurt: W. Thurnwald; Villach: Apotheker Fr. Scholz und Dr. Kumpf. (2279) 13-2

## Flechten jeder Art Hautkrankheiten Hautausschläge

werden rasch und sicher behoben durch die so allgemein beliebte aromatisch-medizinische

## Dr. Popps Kräuterseife

Tausende von Attesten von Geheilten liegen vor.

Zu haben in Laibach bei Gabr. Piccoli, Apoth.; A. Svoboda, Apoth.; U. v. Trnkóczy, Apoth., sowie bei Ant. Krisper, C. Karinger, Vaso Petričić, Ed. Mahr, P. Lassnik und in allen Apotheken, Droguerien und Parfumerien Krains.

Man verlange ausdrücklich Dr. Popps arom. Kräuterseife.

Hauptdepôt: Wien, I., Bogner- (1083) 13-5 gasse 2.

## Offert - Ausschreibung für den Bau eines neuen Schulhauses in St. Gertraud bei Markt Tüffer.

Am 21. Juni l. J. um 1 Uhr nachmittags findet die Minuendo-Licitation für den Bau des neuen Schulhauses in St. Gertraud bei Markt Tüffer im Orte selbst statt. Der Voranschlag beträgt 11.395 fl. 82 kr. Der Bau wird nur an diplomierte Werkmeister übergeben werden. Jeder Licitant hat ein 5proc. Vadium des obigen Ausrufungspreises zu Händen des gefertigten Ortsschulrathes zu erlegen, und wird dasselbe dem Ersteher, vom Collaudierungstage an gerechnet, binnen einem Jahre, wenn sich kein bedeutender Fehler in dieser Zeit erweisen wird, ausgefolgt werden.

Die übrigen Licitationsbedingungen können hieramts (im Schulhause) eingesehen werden.

Ortsschulrath in St. Gertraud bei Markt Tüffer, den 27. Mai 1888.

(2471) 3-3

Der Obmann: Carl Bruss m. p.

Specialität für Fussboden-Anstrich.

## Bernstein - Fussboden - Glasur

gibt in einem Strich Farbe und Glanz, trocknet rasch und ist der einzige dauerhafte und schönste Anstrich für weiche und harte Fussböden; dauert jahrelang und kann mit reinem Wasser abgewaschen werden, ohne dass der Anstrich dadurch leidet.

Zu haben in Dosen à 1 fl. bei (2474) 6

Adolf Hauptmann, Laibach

Oelfarben-, Firnis- und Lack-Fabrik.

Filiale:

Comptoir und Niederlage:

Elefantengasse Nr. 10-12.

Schulallee Nr. 6 (Seminargebäude).

## Laibacher Reitschul-Verein.

Der Laibacher Reitschul-Verein veranstaltet

Mittwoch den 13. Juni

eine

## Frühlingsblumen-Fahrt

mit folgendem Programme:

Die fahrenden und reitenden Theilnehmer versammeln sich nachmittags halb 6 Uhr, und zwar:

die decorierten Wagen am Deutschen Platz;  
die nicht decorierten Wagen am Zoisgraben;  
die berittenen Damen und Herren in der Realschulstrasse.

Halb 7 Uhr gemeinsame Abfahrt um die Sternallee, durch die Wienerstrasse, die Maria-Theresienstrasse, durch Schischka, um den Rosenbacher Berg zur Schiessstätte.

Um 8 Uhr gesellige Zusammenkunft im Garten der Schiessstätte. — Musik, Tanz.

Jene p. t. Damen und Herren, welche fahrend oder reitend diese Frühlingsblumen-Fahrt mitmachen wollen oder sich nur an der geselligen Zusammenkunft auf der Schiessstätte zu theilnehmen wünschen, werden gebeten, sich längstens bis Samstag, den 9. Juni, in die in der Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg in der Sternallee aufliegenden Bogen einzutragen, worauf ihnen die Eintrittskarten zugesendet werden, da der Eintritt in den Garten der Schiessstätte an diesem Abende nur gegen Vorweisung der Eintrittskarten gestattet sein wird.

Laibach, 5. Juni 1888.

Das Comité des Laibacher Reitschulvereines.

NB. Im Falle ungünstiger Witterung findet die Fahrt Freitag den 15. Juni statt. (2554)

## Besser als Sparcassa-Einlagen

sind österr. u. ungar. Renten, die

a) ein doppeltes Ertragnis,  
b) weitaus sicherer und mobiler,  
c) durch Coursegewinn, bei den gegenwärtig noch billigen Coursen,

eine Vermögensvermehrung bedeuten.

## Nur Renten und garantierte Bahnen

haben eine Zukunft und sind die besten Werte zur stabilen Verzinsung und Speculation. Mein Bankgeschäft ist auf Anfragen bereit, auch sichere, gut fundierte Bank-, Bahn- und Industrie-Werte, die voraussichtlich einer großen Coursesteigerung entgegengehen dürften, namhaft zu machen, ebenso Auskünfte über Tagesoperationen zu ertheilen. Deckung für je einen Schluss fl. 400 bis fl. 500 in Barem oder in Wertpapieren. Bei Renten für je fl. 5000 Romaine fl. 250.

## Herm. Knöpfmacher

prot. Bank-Commissions-Geschäft, Wien, I., Wallnerstrasse Nr. 11.

Firmabestand seit 1869.

(1961) 10-10

## Johann Štrukelj

Maler

(2479) 4-3

in Laibach, Bahnhofgasse Nr. 10 empfiehlt sich zu

## Zimmer-, Salon- und Decorations-Malereien

zu den billigsten Preisen. — Um zahlreichen Zuspruch wird ersucht.

Bremen in 9 Tagen mit Schnell-dampfern nach Amerika. Expedition nach Australien. Nähere Auskunft: (1172) durch 15-13 F. Missler General-Schiffs-Expedient.

## Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der Selbstbefleckung (Onanie) und geheimen Ausschweifungen ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M. Lese es jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34, sowie durch jede Buchhandlung. (1708) 36-7

Gegen Husten u. Katarrh namentlich der Kinder; gegen Heiserkeit, Verschleimung, Hals-, Magen-, Blasenleiden und Harnbeschwerden ist bestempfohlen

## die Kärntner Römerquelle

reinst alkalischer Alpensäuerling, naturecht; unübertroffen als hochfeines Tafelwasser, das den Wein nicht schwärzt und vollkommen frei ist von organischen Substanzen sowie von Schwefel- und Jodverbindungen mit deren lästigen Nebenwirkungen.

In Laibach bei M. E. Supan, Wienerstrasse; in Krainburg bei Franz Dolenz. (1237) 52-34